

Trällinger singen im Besen

Arbeiterwohlfahrt Es ist längst Tradition bei der Bietigheim-Bissingener Ortsgruppe: der alljährliche Besen.

Bietigheim-Bissingen. Der würzige Duft von Sauerkraut umwehte unlängst den Awo-Treff in der Schubartstraße; ein untrügliches Zeichen, dass die Arbeiterwohlfahrt (Awo) Bietigheim-Bissingen wieder zu ihrem jährlichen Traditionsbesen eingeladen hatte. Ab 15 Uhr wurden die Gäste bereits mit Kaffee, Quarkbällchen und Hefekranz begrüßt.

Musikalisch verwöhnten die „Trällinger im Sängerkranz“ mit fröhlichen und stimmungsvollen Liedern vom Wein und von der Liebe. Karl-Heinz Menrath, Vorsitzender des Liederkranzes, bemerkte dazu augenzwinkernd, dass es bei der Liebe in den Liedern vor allem um die Liebe zum Wein gehe und ergänzte den Vortrag mit humorvollen Geschichten. Der Männergesang, der Spaß gemacht hat, wurde weiterhin bereichert durch amüsante Beiträge von Awo-Mitgliedern und Gästen.

So trug Manfred Elwert ein Essay von Johann Martin Enderle „Schwäbisch-Nachschöpfen“ vor, Karin Herkenrath und Gudrun Grünemay zeigten im Sketsch sprachliche Missverständnisse, die zwischen einer Bietig-



Dr. Anton Blönnigen, stellvertretender Vorsitzender der Awo-Ortsgruppe Bietigheim-Bissingen, bedankt sich beim Trällinger-Chor des Sängerkranzes Bietigheim.

Foto: Awo

heim-Bissingenerin und einer Norddeutschen auftreten können, auf Ingrid und Hans-Joachim Sämann zitierten von Eugen Roth „Ein Mensch“ treffend stimmungsvolle Verse.

Dann begann das eigentliche Besenessen. Kesselfleisch, Leber-, Blutwürste vom hiesigen Metzger fanden die allgemeine Zustimmung der Anwesenden. Das Sauerkraut, das von einem Awo-Mitglied zubereitet worden war, wurde besonders gelobt. Die Mitglie-

der und die Gäste waren einstimmig der Meinung, dass es ein schöner stimmungsvoller Nachmittag war.

Zum Schluss dankte Dr. Anton Blönnigen, stellvertretender Vorsitzender, nicht nur allen Mitwirkenden herzlich, sondern sprach einen besonderen Dank den Helfern, die sich um das Gelingen des zehnten Awo-Besens, samt anschließendem Abspülen und Aufräumen, verdient gemacht haben aus, teilt die Ortsgruppe mit. bz

